

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

SD 662168103

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1. Produktidentifikator: **etolit® Edelstahlreiniger**
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird:  
Relevante identifizierte Verwendung: Reiniger
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:  
Firma: **etol-Werk  
Eberhard Tripp GmbH & Co.OHG  
Allerheiligenstr. 12  
D-77728 Oppenau  
Tel.: 07804/41-0**
- Kontaktstelle für technische Information: **sdb@etol.de**
- 1.4. Notrufnummer:  
Giftnotrufzentrale: ---  
Notrufnummer des Unternehmens: 07804/41-167

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Eye Dam. 1; H318
- Richtlinie 1999/45/EG: Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG
- 2.2. Kennzeichnungselemente:  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- 

Signalwort: **Gefahr**
- enthält: Fettalkoholalkoxylylate
- Gefahrenhinweise:  
H318 Verursacht schwere Augenschäden
- Sicherheitshinweise:  
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
P305+351+338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
- 2.3. Sonstige Gefahren: niedriger pH-Wert kann Gewässer schädigen

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

- 3.1. Stoffe: ---
- 3.2. Gemische: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:
- |  |  |                             |
|--|--|-----------------------------|
| Phosphorsäure<br>Anteil: 1 - < 5 %<br>Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG           | CAS: 7664-38-2<br>C<br>R-Sätze: 34<br>Skin Corr. 1B<br>H-Sätze: 314                | REACH-Reg.:01-2119485924-24 |
| Fettalkoholalkoxylylate<br>Anteil: 1 - < 5 %<br>Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG | CAS: ---<br>Xn<br>R-Sätze: 22, 41<br>Acute Tox. 4, Eye Dam. 1<br>H-Sätze: 302, 318 | REACH-Reg.:                 |
- (Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Nach Einatmen: ---
- Nach Hautkontakt: Verschmutzte Kleidung entfernen, mit Wasser gründlich waschen. Evtl. Arzthilfe.
- Nach Augenkontakt: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Arzt hinzuziehen.
- Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:  
 siehe Punkt 4.1.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: nicht verfügbar

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1. Löschmittel:

- geeignet: Wassersprühstrahl, CO<sub>2</sub>, Löschpulver
- ungeeignet: ---

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

- Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Phosphoroxide  
 Brandgase nicht einatmen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

- Besondere Schutzausrüstung: ---
- Brandrückstände und kontaminierte Löschwasser entsprechend den örtlich-behördlichen Vorschriften entsorgen.
- Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

- Für ausreichende Belüftung sorgen
- Rutschgefahr durch ausgelaufenes Produkt
- Haut- und Augenkontakt vermeiden

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

- Nicht in die Kanalisation / Umwelt gelangen lassen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.
- Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

6.4. Verweis auf andere Abschnitte: siehe Abschnitte 8 und 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Behälter dicht geschlossen halten.
- Nicht mit Alkalien mischen.
- Augen- und Hautkontakt vermeiden.
- Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben

7.2. Bedingung zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

- Dicht verschlossen aufbewahren.
- Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- VCI-Lagerklasse: 12

7.3. Spezifische Endanwendungen: zur Zeit liegen keine Informationen vor

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

8.1. Zu überwachende Parameter:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten	
	Phosphorsäure
AGW:	1 mg/m <sup>3</sup>

Phosphorsäure

Arbeiter	DNEL	Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	2,92 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher	DNEL	Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	0,73 mg/m <sup>3</sup>

\*\*\*8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

---

Persönliche Schutzausrüstung:

- Atemschutz: ---
- Körperschutz: ---
- Handschutz: ---
- Augenschutz: Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166)

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	spezifisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert (unverdünnt)	1
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich	> 90 °C
Flammpunkt	> 100 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	nicht bestimmt
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt
Dampfdruck	nicht bestimmt
Dampfdichte	nicht bestimmt
relative Dichte (20°C)	1,0 g/ml
Löslichkeit in Wasser (20°C)	mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt
Viskosität	nicht bestimmt
explosive Eigenschaften	nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften	nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben: keine relevanten weiteren Daten verfügbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1. Reaktivität:  
Keine Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.
- 10.2. Chemische Stabilität:  
Keine Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Keine Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen:  
Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.
- 10.5. Unverträgliche Materialien:  
zur Zeit liegen keine Informationen vor
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
zur Zeit liegen keine Informationen vor

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:
- Akute Toxizität  
Bestandteile, die zur akuten oralen Toxizität beitragen können  
Fettalkoholalkoxylat, , LD50 (oral): ATE 500 mg/kg  
Berechneter Schätzwert akute orale Toxizität ATE (mix): > 10.000 mg/kg
- Reizung  
Haut: Relevante Inhaltsstoffe  
Phosphorsäure additiv, Einstufung des Stoffes: Kategorie 1B  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode)  
Augen: Relevante Inhaltsstoffe  
Fettalkoholalkoxylat additiv, Einstufung des Stoffes: Kategorie 1  
Das Gemisch wird in Kategorie 1 eingestuft
- Ätzwirkung  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode)
- Sensibilisierung  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode)
- Toxizität bei wiederholter Verabreichung  
Nicht getestet
- Karzinogenität  
Nicht getestet
- Mutagenität  
Nicht getestet
- Reproduktionstoxizität  
Nicht getestet
- Sonstige Hinweise:  
Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung, erbgutveränderndes Potenzials und Hautsensibilisierung der Zubereitung wurden vom Hersteller/Inverkehrbringer auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Komponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach Erfahrungen des Hersteller/Inverkehrbringer sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

Einstufung gemäß Berechnungsverfahren  
Verursacht schwere Augenschäden

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- 12.1. Toxizität: k.D.v.  
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:  
Das Produkt erfüllt die Auflagen des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes (WRMG).  
12.3. Bioakkumulationspotenzial: k.D.v.  
12.4. Mobilität im Boden: k.D.v.  
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Kein PBT- oder vPvB-Gemisch oder Stoff  
\*\*\*12.6. Andere schädliche Wirkungen: pH-Wert beachten, Neutralisation möglich

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:  
Entsorgung: Unter Beachtung der örtlich-behördlichen Vorschriften nach chemisch-physikalischer Vorbehandlung beseitigen  
Abfallschlüssel/EAK-Nr.: 060199  
Ungereinigte Verpackungen: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- 14.1. UN-Nummer: nicht zutreffend  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: nicht zutreffend  
14.3. Transportgefahrenklassen: nicht zutreffend  
14.4. Verpackungsgruppe: nicht zutreffend  
14.5. Umweltgefahren: nicht zutreffend  
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: nicht zutreffend  
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- 15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:  
Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Selbsteinstufung)  
ChemGiftInfoV: nein  
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:  
Es wurde keine Sicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen R-Sätze der Inhaltsstoffe (benannt in Punkt 2) dar

- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken  
R34 Verursacht Verätzungen  
R41 Gefahr ernster Augenschäden

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze der Inhaltsstoffe (benannt in Punkt 2) dar

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden  
H318 Verursacht schwere Augenschäden

Revisionsinformation: Begrenzung und Überwachung der Exposition  
Umweltbezogene Angaben

- Legende: k.D.v. = keine Daten vorhanden  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
DNEL: Derived Minimum Effect Level  
PNEC: Predicted No Effect Concentration

Weitere Hinweise sind dem Etikett zu entnehmen. Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.